

Christlich Demokratische Union Deutschlands

CDU-Fraktion Bezirksvertretung Köln-Mülheim, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Gleichlautend an:

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Rathaus Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Norbert Fuchs
Bezirksrathaus Köln-Mülheim

**Fraktion in der
Bezirksvertretung 9
(Mülheim)**

Wiener Platz 2a, Zimmer 645
51065 Köln
Telefon Krüger
(0221) 56 93 58 06
Krueger-MdBV@gmx.de

Köln, den 25.10.2011

Betreff: Antrag zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung

hier: Neuer KVB-Gleisüberweg Märchenstraße/Dabringhauser Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim zu setzen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit der KVB und der REGIONALE 2010 einen neuen Fußgängerüberweg über die Bahntrasse der Linien 3 & 18, zwischen den Haltestellen Neufelder Straße und Dellbrück Mauspfad, als Verbindung zwischen der Märchenstraße und der Dabringhauser Straße, einzurichten.

Begründung:

Zwischen den KVB-Haltestellen Neufelder Straße (Holweide) und Dellbrück Mauspfad (Dellbrück) existiert ein sehr langes Stück Gleiskörper ohne jeglichen Überweg. Ungefähr in der Mitte zwischen den beiden Stationen liegt ein bis dato unbebautes Feldstück (entlang der Dabringhauser Straße). Genau hier mündet auch die Märchenstraße auf die Dornröschenhecke. Letztere führt parallel entlang dem Gleisbett und als Pendant zur Dabringhauser Straße. Somit liegt hier ein Achsentreffpunkt. Seit Jahrzehnten besteht entsprechend ein Trampelpfad, der an dieser Stelle über die Gleise führt und die Märchensiedlung mit der Dabringhauser Straße „verbindet“. Verstärkend kommt hinzu, daß auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Dabringhauser Straße ein Weg zur Strunde führt.

Zwei Entwicklungen sprechen nun dafür, hier einen neuen Fußgängerüberweg anzulegen:

1. Die Jugendeinrichtung PICCO Treff und die GAG haben gemeinsam mit einer Gruppe Jugendlicher in Holweide die Neuanlage eines offenen Freizeittreffs geplant. Dieser soll auf dem Feld an der Dabringhauser Straße angelegt werden. Hierdurch entsteht ein dringender Bedarf für einen sicheren Überweg.
2. Durch die Regionale 2010 hat eine erhebliche Aufwertung der Strunde stattgefunden. Der neue Überweg würde die grüne Achse entlang der Strunde hier sinnvoll an das Ortszentrum von Holweide anknüpfen. Eine Beantragung von Projektmitteln ist bereits erfolgt, jedoch mit niedriger Priorität (sogen. 2. Bauabschnitt).

- 2 -

Daher muß nun die Anlegung des neuen Fußgängerüberweges in Angriff genommen werden, alleine schon wegen der Ausnutzung von Fördergeldern. Die Verwaltung wird gebeten, sich für eine höhere Priorisierung der Maßnahme im Rahmen der Regionale 2010 einzusetzen und Fördergelder einzuholen. Die weiteren zeitlichen Planungen der Neuanlegung des offenen Jugendtreffpunkts sind mit der GAG und der Jugendeinrichtung PICCO Treff abzustimmen. Auch die GAG ist gewillt, einen namhaften Betrag für die Einrichtung des Treffpunkts auszugeben.

Zwei Finanzspritzen, auf die die Stadt Köln nicht verzichten sollte.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Krüger
(Geschäftsführer)

Gez.
Dr. Thomas Portz
(Fraktionsvorsitzender)